



“ Glaube ist Liebe zum Unsichtbaren, Vertrauen aufs Unmögliche, Unwahrscheinliche.
 Johann Wolfgang von Goethe

Impuls zum Heiligen Jahr

Hoffnung: Gott meint es gut mit mir

Liebe Geschwister im Glauben!

Noch bis zum Ende der Weihnachtszeit läuft das Heilige Jahr, das unter dem Leitwort „Pilger der Hoffnung“ steht. Den folgenden Impuls übernehme ich von meinem Kollegen Peter Alt, der in der Pfarrei Koblenz Heilig Geist tätig ist.

“In 1 Petr 3,15 heißt es: ‘Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt.’ Was aber ist das für eine Hoffnung, die wir in uns tragen? Von welcher Hoffnung sollen wir reden? Diese Hoffnung trägt einen Namen, Jesus Christus, wie es auch in einem Lied im ‘Gotteslob’ heißt: ‘Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht. Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.’

Jesus selbst, sein Leben und Wirken, seine Botschaft, seine Hingabe am Kreuz und schließlich seine Auferstehung geben meinem Leben die Hoffnung, dass Gott es gut mit mir und mit allen Menschen meint, dass Gott unser aller Heil will und dass wir einmal zum ewigen Leben gelangen. Diese Hoffnung gibt Kraft und Mut zum Leben. Diese Hoffnung schenkt auch Trost und Zuversicht angesichts des Todes. Die Trauer um einen lieben Menschen, ist eine Trauer in der Hoffnung. Der Apostel Paulus schreibt in 1 Thess: ‘...damit ihr nicht trauert wie die anderen, die keine Hoffnung haben.’

Ich wünsche uns allen diese Hoffnung besonders in diesen Novembertagen, wenn wir unserer Verstorbenen gedenken, ihre Gräber besuchen und daran erinnert werden, dass unser eigenes Leben vergänglich ist. Wir sind Pilger der Hoffnung.

Möge Gott diese Hoffnung in uns allen lebendig halten – auch über das Heilige Jahr hinaus.”

Ihr Pastor

Pfarrer *Martin Laskewicz*



14. Vallendarer Evensong berührte

Am Sonntag, 2. November 2025, hat in der Pfarrkirche St. Marzellinus und Petrus, Vallendar, der 14. Ökumenische Evensong stattgefunden. Er bot unter dem Motto „*Und führe zusammen, was getrennt ist*“ einen eindrucksvollen Moment der Begegnung zwischen den Konfessionen und ließ die Zuhörenden die kraftvolle Wirkung der Musik in all ihren Facetten erleben. Im Mittelpunkt der Andacht standen anspruchsvolle Chorwerke aus verschiedenen Epochen, die von den Chören der Pfarreiengemeinschaft Bendorf, Sayn und Weitersburg, dem Kinderchor „Marzellinusspatzen“, dem Kirchenchor „Cäcilia 1668“ sowie der Chor „Cantate“ unter der Gesamtleitung von Johann Schmelzer und dem Zentraldirigat von Roland Dinspel vorgetragen wurden. JP



Foto: Katja Schmelzer

Neuer Pfarrgemeinderat ist gewählt

Am Wochenende 8. / 9. November 2025 hat im Bistum Trier die Wahl zum Pfarrgemeinderat stattgefunden. In der Pfarrei Vallendar St. Maria Magdalena waren 4.885 Personen aufgerufen, im Rahmen einer Persönlichkeitswahl bis zu 6 Vertreter in den neu zu bildenden Pfarrgemeinderat zu wählen.

Wahlbeteiligung: knapp 3%

Urnenwahl und Briefwahl zusammengezählt, wurden 146 Stimmzettel abgegeben. Davon waren 145 Stimmzettel gültig. Die Wahlbeteiligung lag bei 2,97 %, was etwa einem Viertel der Wahlbeteiligung bei der als reine Briefwahl durchgeführten Wahl zum Pfarreienrat im Jahr 2022 entspricht. Auf den Stimmzetteln wurden 19 Personen ergänzt und damit von Wählenden für eine Mitarbeit im Pfarrgemeinderat vorgeschlagen. Zwei dieser vorgeschlagenen Personen erfüllen nicht die Kriterien für ihre Wählbarkeit. Der Wahlausschuss hat die vorgeschlagenen Personen in der Reihenfolge ihrer Stimmen angefragt, ob sie die Wahl annehmen. Mit der ersten Zusage ist die angezielte Zahl von sechs gewählten Mitgliedern des Pfarrgemeinderates erreicht. Gewählt sind damit:

► *Jutta Wächter-Ginap, Josef Pfaffenheuser, Marion Hilden-Ahanda, Heinrich Brehm, Stefan Hahn und Claudia Schäfer.*

Zusammen mit den „amtlichen“ Mitgliedern des Rates wird am 27. November 2025 die sogenannte „Hinzuwahlsitzung“ stattfinden, bei der eventuell weitere Mitglieder (höchstens die Hälfte der gewählten Mitglieder) durch die Mehrheit der amtlichen Mitglieder (der Pfarrer und bis zu zwei Priester, Diakone oder pastorale Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter) und gewählten Mitglieder hinzugewählt werden können. Die konstituierende Sitzung des neuen Pfarrgemeinderates mit Wahl eines Vorstandes ist für den 11. Dezember 2025 vorgesehen.

Der Wahlausschuss dankt allen, die sich durch ihre Stimmabgabe an der zukünftigen Gestaltung der Pastoral in der Pfarrgemeinde Vallendar St. Maria Magdalena beteiligt haben und besonders auch allen Kandidatinnen und Kandidaten, die bereit sind, Zeit, Kraft, Ideen und Herzblut für die Kirche vor Ort einzusetzen.

DER WAHLAUSSCHUSS

Spiele und Klönen



Die Kolpingsfamilie Vallendar lädt am **Sonntag, 23. November 2025**, zu einem generationenübergreifenden Spieleschmittag ins Pfarrheim des Generationenzentrums St. Josef ein. **Beginn ist um 14.30 Uhr.** Bei einer gemeinsamen Mitmachrunde werden alle ins Spielgeschehen einbezogen.

Dann können die Teilnehmenden Brett- und Kartenspiele ausprobieren, altbekannte Klassiker wiederentdecken oder zu mitgebrachten Lieblingsspielen einladen. Besonders willkommen sind auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenheims St. Josef. Neben Spiel und Spaß steht in einer Kaffee- und Kuchenpause auch das Miteinander im Mittelpunkt. Beiträge zum Kuchenbuffet sind gern gesehen, Getränke werden gestellt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. *JP*

Fair schmeckt einfach besser



Seit vielen Jahren engagieren sich die Frauen der kfd Vallendar für den fairen Handel. Dank

vieler engagierter Käufer:innen konnte die kfd 2025 folgende Projekte unterstützen: 350 € für ein kfd-Hilfsprojekt des Bistums Trier: „Bildungszentrum im Libanon zur Unterstützung syrischer geflüchteter Frauen und Kinder“ und 350 € für die Gemeinschaft der Pallottiner zur Förderung der Ausbildung von Frauen zu Näherinnen in Kamerun und Krankenschwestern in Indien. Bestellte Ware wird auf Wunsch gerne nach Hause geliefert. Im kfd-Eine-Welt-Laden gibt es 10 % Adventsrabatt auf alle süßen Produkte! Zum Jahresende ein herzliches Danke. *AE-B*



Raum des Schweigens

Die ausgetretenen Wortwege verlasse ich, um einzutreten in den Raum des Schweigens. Warten will ich, bis die Stille das Laute überwächst und ich ganz Ohr werde für deine Gegenwart. Antje Sabine Naegli

Foto: photocosma, depositphotos.com

gut genug

Du weißt, was in mir ist, auch wenn ich es manchmal nicht wahrhaben will. Du weißt, wenn ich auf andere herabschaue, mir heimlich einbilde, ich hätte Recht oder wenn ich denke, ich bin etwas Besseres. Vielleicht mache ich das, um mich selbst besser zu fühlen. Bitte hilf mir in diesen Momenten. Mach mir bewusst, dass ich gut genug bin. Und die anderen auch.

Foto: FreePhotosART, Pixabay

Du bist für mich

Du, Jesus, trittst für mich ein, legst deine Hand ins Feuer, stehst auf meiner Seite, gibst alles, sogar dein letztes Hemd.

Du bist FÜR mich, immer. Danke!

unbekannt

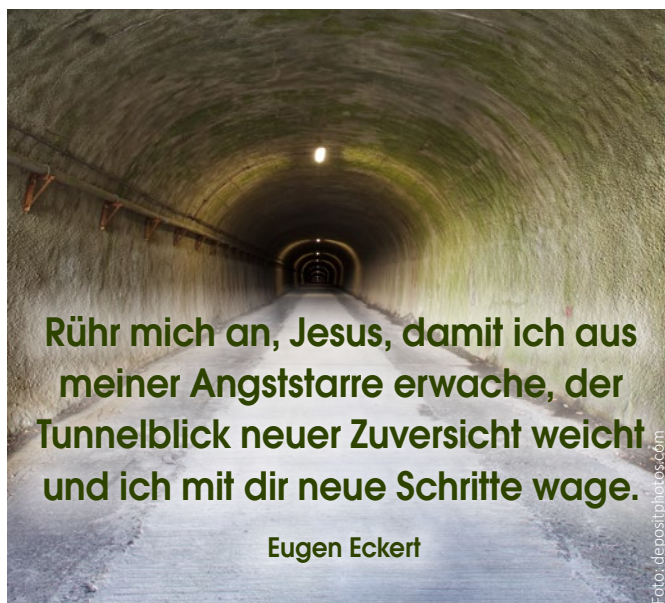
Foto: André Beer from Pixabay



Bereit für einen verrückten Versuch?

Schalte diese Woche jeden Tag für zehn Minuten dein Smartphone auf Flugmodus und mach auch alle anderen elektronischen Geräte aus. Sei in dieser Zeit für nichts und niemanden erreichbar – außer für dich und Gott.

Foto: IgorVetushko, depositphotos.com



Rühr mich an, Jesus, damit ich aus meiner Angststarre erwache, der Tunnelblick neuer Zuversicht weicht und ich mit dir neue Schritte wage.

Eugen Eckert

Foto: depositphotos.com

Komm in die Kinderkirche



“Mache dich auf und werde Licht” heißt es am **Freitag, 21. November, 16.30 bis ca. 17.30 Uhr**, bei der Kinderkirche in der Kreuzkirche auf dem Mallendarer Berg. Herzlich willkommen zu Geschichten aus der Bibel, zum Singen, Beten, Basteln, Spielen und vielem mehr für Familien mit Kindern von 3-7 Jahren. **RED**

Hoffnung

trotz allem

Angebote der
Pfarrei Vallendar
St. Maria
Magdalena

Advent

30.11. 13.00 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst, Weihnachtsmarkt**

4. 12., 6.00 Uhr **Rorate Pfarrkirche**

7. 12., 11.00 Uhr **Kolpinggedenktag, Wortgottesdienst Kreuzkirche**

7. 12., 18.00 Uhr **Marzellinismusik Pfarrkirche**

11.12., 6.00 Uhr **Rorate Pfarrkirche**

18.12., 6.00 Uhr **Rorate Pfarrkirche**

19.12., 16:30 Uhr **Noch 5 Tage - adventlicher Nachmittag für Klein und Groß, Jung und Alt in und an der Kreuzkirche**

21.12., 11.00 Uhr **Familien Gottesdienst, Pfarrkirche**

18.00 Uhr **Bußgottesdienst, Pfarrkirche**

GOTTESDIENSTE & Termine

ST. MARZELLINUS UND PETRUS, VALLENDAR

- **15.11., 17.30 Uhr: Firmung** mit Weihbischof Brahm
- **16.11., 11.00 Uhr:** Familiengottesdienst
1. Jahrgedächtnis für Herrn Berthold Dahlem
- **29.11., 18.00 Uhr:** Heilige Messe für ++ Trudi und Stefan Löhner und Sohn Stefan, für + Dora Dilly, + Günther Dilly, + Anny Gigerl, ++Maria und Christian Colmy
- **30.11., 13.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Weihnachtsmarkt**

ST. PETER UND PAUL, URBAR

- **15.11., 18.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier
- **18.11., 19.00 Uhr:** Ökumenische Andacht zu Buß- und Bettag
- **30.11., 11.00 Uhr:** Heilige Messe

ST. GEORG, NIEDERWERTH

- **22.11., 18.00 Uhr:** Heilige Messe zu Christkönig für ++ Theodor und Gertrud Klöckner geb. Kegler, für ++ Irmgard und Josef Klöckner, für ++Gretel und Hans Schemmer, ++Katharina und Josef Rockenbach und für ++Thea und Heinrich Schmidt, für +Gertrud Münz
- **26.11., 18.00 Uhr:** Heilige Messe

KREUZKIRCHE, MALLENDARER BERG

- **21.11., 16.30 Uhr:** Kinderkirche
- **23.11., 11.00 Uhr:** Heilige Messe für Frau Ilse Bretz

GENERATIONENZENTRUM ST. JOSEF

- **19.11., 10.00 Uhr:** Heilige Messe

RESIDENZ HUMBOLDTHÖHE

- **20.11., 15.30 Uhr:** Heilige Messe
- **27.11., 15.30 Uhr:** Heilige Messe

Segen

Wenn der Sturm um mich
zunimmt: segne du mich.

Wenn Menschen sich
zurückziehen: segne du mich.

Wenn die Arbeit über Hand
nimmt: segne du mich.

Wenn ich nicht mehr weiter-
weiß: segne du mich,
liebvoller Gott.

C. Munding

Pfarrbüro

Öffnungs- und telefonische Sprechzeiten:
Montag und Freitag von 9 bis 11 Uhr und Mitt-
woch 15 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung. Te-
lefon: 0261 963190, E-Mail: pfarrei.vallendar@
bistum-trier.de.

Zum Schmunzeln

Unterhalten sich zwei Mütter. Sagt die Mutter
mit dem sechs Monate alten Baby: „Wissen Sie,
mein kleiner Oskar sitzt bereits.“ Antwortet die
andere: „Oh nein, die Jugend von heute! Was hat
er denn angestellt?“